

"Die GAP muss grüner werden und dabei wirtschaftlich bleiben – noch sind wir nicht dort."

Die GAP muss grüner werden und dabei wirtschaftlich bleiben. Das ist entscheidend und dafür müssen wir uns bei den verpflichtenden Ökoregeln bei den Direktzahlungen in der Mitte treffen. Wenn die Agrarminister ursprünglich 20 Prozent forderten und das Europaparlament 30 Prozent, dann wäre 25 Prozent der logische Kompromiss, wie Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger anregt. Zudem müssen unsere Vorleistungen beim vorbildlichen Klima- und Umweltschutz der bäuerlichen Familienbetriebe in Österreich über die 2. Säule der Ländlichen Entwicklung anerkannt und honoriert werden. Wichtig ist, dass die Umwelt und das Klima geschützt werden, nicht aus welchen Fördertopf die Unterstützung dafür kommt. Trotz eines fast beispiellosen Verhandlungsmarathons konnten wir diese wichtigen Grundlagen für die künftige Agrarpolitik noch nicht sicherstellen. Im Juni nehmen wir einen neuen Anlauf."